

Köln, 24.02.2021

## **Impfen beim Hausarzt - los geht's!** **Hausärzte sind eingespielte Impfteams**

Wir müssen schnell und in der Fläche die Bevölkerung gegen Covid19 impfen“, fordert Dr. Oliver Funken, 1. Vorsitzender des Hausärzteverbandes Nordrhein e.V. „Gas geben statt bremsen lautet das Motto. Nur so bekommen wir die Pandemie in den Griff.“ Nicht jede Infektionsquelle kann bis ins letzte Detail verfolgt werden, nicht jede politische Entscheidung muss mit allen Für und Wider quer durch die Expertenkommissionen diskutiert und infrage gestellt werden.

Der Einsatz von Schwerpunktpraxen, den das Land Nordrhein-Westfalen aktuell favorisiert, ist für den Hausärzteverband höchstens eine kurzzeitige Testphase zur Optimierung von Organisation, Logistik und Technik. „Nur das Impfen in sehr großer Zahl und flächendeckend hilft gegen den Lock down“, betont Dr. Funken. „Die Bevölkerung will genauso wie die Wirtschaft schnellstmöglich wieder in die Normalität zurück.“ Spätestens ab April wollen die 5.000 Hausärzte in Nordrhein ihre Patienten auf jeden Fall selbst impfen. Die Praxen sind startklar. „Impfen beim Hausarzt - los geht's“, wirbt der Verband.

Keine Sorge hat der Verbandsvorsitzende, dass die Regelversorgung der Patienten durch die Impftätigkeit nicht sichergestellt wird. „Jede Praxis kann diese mittels ihrer eigenen Terminplanung am besten organisieren.“ Auch die Bestellung und Bevorratung von Impfdosen kann dort vorausschauend geplant werden. Die Praxen haben durch die jährlichen Grippeimpfungen Erfahrung. „Wir haben eingespielte Impfteams in unseren Hausarztpraxen.“

*Ansprechpartnerin für die Presse und für weitere Informationen:  
Monika Baaken, Pressesprecherin, Tel. 0171/6462700, [monika.baaken@3imland.de](mailto:monika.baaken@3imland.de)*